

Tag der Weide

4. Januar 2025
9:30 Uhr in der
Öko-Zelle



Mit der Unterstützung von



Einladung zum Tag der Weide am 4. Januar 2025

Der NABU-Kreisverband Unna und der Verein für Heimat und Natur Mühlhausen/Uelzen laden Sie herzlich ein, den 45. traditionellen „Tag der Weide“ in der Ökozelle in Mühlhausen mit uns zu verbringen.

Es bleibt viel zu tun

Die regenreichen Jahre 2023 und 2024 haben unseren Feuchtgebieten und vielen durch Dürre bedrohten Arten eine dringend benötigte Erholung ermöglicht. Während in früheren Jahren viele Tümpel bereits im April/Mai austrockneten, was eine erfolgreiche Entwicklung von Amphibiennachwuchs verhinderte, zeigen Untersuchungen aus dem Frühjahr 2024 eine erfreuliche Erholung: Kammolch und Laubfrosch, zwei bedrohte Charakterarten unserer NABU-Flächen im Raum Mühlhausen und Uelzen, konnten wieder nachgewiesen werden.

Um diese positive Entwicklung zu fördern, möchten wir unsere Pflegemaßnahmen fortsetzen. Beide Arten benötigen zumindest teilweise besonnte Gewässer als Laichplätze. Deshalb ist es wichtig, beschattende Gehölze an den Tümpeln zurückzuschneiden und so optimale Bedingungen zu schaffen.

Der Klassiker: Kopfweidenschnitt

Ein weiterer Schwerpunkt am „Tag der Weide“ ist der turnusmäßige Rückschnitt zahlreicher Kopfweiden. Dieser ist essenziell für den Erhalt von Brutplätzen vieler Vogelarten, insbesondere des Steinkauzes, einer weiteren Charakterart Westfalens. Westfalen gilt als wichtiger Verbreitungsschwerpunkt dieser kleinen Eulenart, deren Schutz in unserer besonderen Verantwortung liegt.

Gemeinsam für den Naturschutz

Besonders freut uns, dass die neue Ortsgruppe NABU Unna-Bönen ihre Gründung feiert. Sie steht für das wachsende Interesse am Naturschutz und ergänzt unsere traditionellen Aktivitäten wie den „Tag der Weide“.

Wir laden alle Naturfreundinnen und Naturfreunde herzlich ein, mit uns einen aktiven Beitrag zum Schutz unserer Umwelt zu leisten. Ob jung oder alt, erfahren oder neu dabei – gemeinsam starten wir das neue Jahr mit einer guten Tat für die Natur im Osten von Unna.

In guter Gesellschaft

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Ab mittags erwartet Sie ein Imbiss mit den traditionellen Bratkartoffeln und wärmenden Getränken in der gemütlichen Ökozelle Mühlhausen. In netter Gesellschaft fällt die körperliche Betätigung an der frischen Luft gleich viel leichter. Bitte denken Sie an wetterfeste Kleidung und Gummistiefel!

Seien Sie dabei, wenn es am 4. Januar 2025 wieder heißt: Gemeinsam für die Natur beim „Tag der Weide“!

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Verein für Heimat und Natur Mühlhausen/Uelzen und der NABU-Kreisverband Unna mit der neuen Ortsgruppe Unna-Bönen

i.A. Adrian Mork, Vorsitzender NABU Kreisverband Unna

Wer uns schon bei den Arbeiten im Herbst/Winter unterstützen möchte, kann sich gerne melden. Hilfe ist immer willkommen!

Arbeitseinsatz und Zuständigkeiten

Organisation:

Christian Freese
T: 0173 5246237
tdw@hvmue.de

In der Ökozelle ab 12:30 Uhr:

Speis und Trank für
alle Helfer bei netten
Gesprächen

Cornelkamp/Ahlbach- wiesen/Spanierkampweg:

4 Weiden, Entbuschung,
Rückschnitte
Kai Setzer

Rotkehlchenhain:

2 Weiden
Gisbert Herber-Busch

Nachtigallenbruch:

1 Weide, Rückschnitte,
neue Weiden setzen.
Gisbert Herber-Busch

Schwertlacke/ Uelzener Heide:

4 Weiden
Ulrich Bräckelmann

Erleywiesen/Storks- bachbruch:

4 Weiden, Entbuschung,
Verbisschutz für Bäume
Georg Wöstmann

Öko-Zelle:

Mahdarbeiten, Entbuschung,
Grenzpflege
Markus Sulik

Erlenkamp, Paschwiese:

3 Weiden
Markus Menne

Zaun- und andere
Reparaturen
Helmut Thomas

Die Sägearbeiten finden im Vorfeld statt

Unsere **Öko-Zelle** in Mühlhausen ist ein gutes Beispiel für die Umwandlung einer artenarmen Wiese in einen artenreichen Lebensraum. Sie zeigt, zusammen mit unseren anderen Flächen, was im Bereich Naturschutz möglich ist. Insbesondere auch, dass jeder von uns etwas dazu beitragen kann!



Unsere Öko-Zelle an „Tag 1“ im Oktober 1981:
Eine Wiese mit einer Quelle ...

Die Feuchtwiese/Heuwiese wurde regelmäßig gedüngt und gegen „Unkraut“ gespritzt.

Am 15.11.1981 wird eine Eiche gepflanzt. Sie ist eine Spende der Stadt Unna. Heute werden unter ihrer Krone die Bratkartoffeln beim Tag der Weide zubereitet



- Winterlinde
- Große Brennessel
- Wasser-Knöterich
- Vogel-Knöterich
- Floh-Knöterich
- Großer Sauer-Ampfer
- Stumpflättriger Ampfer
- Krauser Ampfer
- Spieß-Melde
- Vogel-Sternmiere
- Gemeines Hornkraut
- Kuhkraut
- Kornrade
- Scharfer Hahnenfuß
- Kriechender Hahnenfuß
- Sumpfdotterblume
- Klatsch-Mohn
- Schlaf-Mohn
- Ziermohn-Arten
- Wilde Sumpfkresse
- Behaartes Schaumkraut
- Meerrettich
- Hirtentäschelkraut
- Echtes Mädesüß
- Tilia cordata
- Urtica dioica
- Polygonum amphibium
- Polygonum aviculare
- Polygonum persicaria
- Rumex acetosa
- Rumex obtusifolius
- Rumex crispus
- Atriplex hastata
- Stellaria media
- Cerastium fontanum
- Vaccaria pyramidata "purpurea"
- Agrostemma githago
- Ranunculus acris
- Ranunculus repens
- Caltha palustris
- Papaver rhoeas
- Papaver somniferum "album"
- ... und Verwandte

Ende Juli 1982 wurden bereits 123 verschiedene Pflanzen gezählt.

Anfang Juni 1983 wurden dann neben vielen Pflanzen und Vögeln auch „Tiere des Teichs“ erfasst: Bergmolch, Teichmolch, Große Pechlibelle, Ruderwanzen, div. Wasserflöhe, ...



Die Öko-Zelle im November 2024
Nach über 40 Jahren ein dicht bewachsenes Areal.